



SCHIRMHERRIN: BUNDESMINISTERIN DR. URSULA VON DER LEYEN

FINANCIAL TIMES  
DEUTSCHLAND

HEINER THORBORG

Capital

## Fünf Fragen an den Mit-Initiator der Initiative „Generation CEO“ Heiner Thorborg

*Warum haben Sie und Ihre Partner die Initiative „Generation CEO“ ins Leben gerufen?*

Deutschland braucht dringend mehr Top-Managerinnen. In den Vorstandetagen der deutschen Wirtschaft sind sie derzeit nur sehr spärlich vertreten. Dadurch nutzen wir heute nur die Hälfte der Talente, die uns zur Verfügung stehen. Das ist weder betriebswirtschaftlich noch volkswirtschaftlich sinnvoll.

*Wie steht Deutschland im Vergleich mit anderen Ländern da?*

Schlecht. In den USA und in Asien sind weibliche Manager sehr viel selbstverständlicher als bei uns. Unsere Nachbarn in Europa haben ebenfalls mehr Frauen in den Vorständen und Aufsichtsräten als wir.

*Was ist die Ursache für diese Situation?*

Wir brauchen mehr Engagement auf beiden Seiten, um besser zu werden – sowohl bei den Unternehmen als auch bei den weiblichen Führungskräften selbst. Die Unternehmen sollten die Chancen erkennen und fördern, die hier bei der Hälfte unserer natürlichen Talente verborgen liegen. Und die Frauen selbst müssen auch ganz nach oben wollen, sie müssen es sich zutrauen und konsequent auf dieses Ziel hinarbeiten.

*Wie sieht das aus?*

Die Unternehmen Bertelsmann, Haniel, Henkel, Mercedes, Otto, Siemens und Trumpf haben insgesamt eine Million Euro Fördermittel bereitgestellt. Die werden in Coaching-Programme für die ausgewählten Kandidatinnen investiert. Außerdem sorgen wir dafür, dass die besten 40 auch Vorstände und Aufsichtsräte aus großen Unternehmen kennenlernen sowie ein Netzwerk untereinander bilden. Und natürlich wollen wir die Öffentlichkeit für dieses Anliegen sensibilisieren, damit mehr Frauen und Unternehmen das Thema anpacken.

*Wo können sich interessierte Managerinnen melden oder von Dritten vorgeschlagen werden?*

Am einfachsten per E-Mail bei [generation@thorborg.com](mailto:generation@thorborg.com). Voraussetzung ist eine qualifizierte akademische Ausbildung, eine rund zehnjährige Berufserfahrung und internationale Management-Erfahrungen. Außerdem müssen sie Ergebnis- oder Budget-Verantwortung vorweisen können.

BERTELSMANN  
media worldwide

HANIEL



otto group

SIEMENS

